

1 Ursprünge und Ziele

1987 erkrankte José Carreras an Leukämie. Er konnte seine schwere Krankheit nach einer Knochenmarktransplantation besiegen. Aus Dankbarkeit widmet sich der spanische Tenor seit dieser Zeit mit ganzer Kraft dem Kampf gegen die Leukämie. 1988 gründete er die „Internationale José Carreras Leukämie-Stiftung“ in seiner Heimatstadt Barcelona. 1995 wurde die „Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.“ mit Sitz in München initiiert und 1997 die „Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung“ errichtet. Für seine Stiftungen hat José Carreras ein gemeinsames Ziel formuliert: „Leukämie muss heilbar werden. Immer und bei jedem.“

2 Projektförderung

Seit ihrer Gründung 1995 hat der Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V. knapp 1.000 Projekte in folgenden Bereichen gefördert:

- **Wissenschaft und Forschung**

Die José Carreras Leukämie-Stiftung unterstützt wissenschaftliche Forschungsprojekte über Ursachen und Therapiemöglichkeiten von Leukämie. Sie vergibt Stipendien an junge Wissenschaftler in Forschungseinrichtungen und Universitätskliniken in ganz Deutschland. Seit 1995 wurden 458 Forschungsprojekte ermöglicht. Der wissenschaftliche Austausch wird durch Workshops und Kongresse unterstützt.

- **Strukturmaßnahmen**

Die José Carreras Leukämie-Stiftung finanziert die Einrichtung von Transplantations-einheiten, Forschungslaboren, Tageskliniken und Nachsorgestationen, um die medizinische Versorgungsstruktur zu verbessern. Insgesamt wurden bislang 59 Großprojekte und 112 kleinere Maßnahmen in diesem Bereich gefördert. So entstanden unter anderem Transplantationseinheiten in München und Leipzig, eine Nachsorgestation in Hamburg, Kindertageskliniken in Berlin und Bremen, ein Patientenpavillon in Göttingen, ein Forschungslabor in Regensburg und ein Zentrum für Immun- und Gentherapie in Homburg sowie ein Forschungslaborzentrum in Leipzig.

- **Philipp Lahm Sommercamp für junge Leukämiepatienten**

Die Philipp Lahm-Stiftung veranstaltet seit 2011 in Kooperation mit und gefördert von der José Carreras Leukämie-Stiftung das Philipp Lahm Sommercamp für junge Leukämiepatienten. Spielerisch und gleichzeitig hochprofessionell angeleitet können sich rund 60 Kinder nach ihrer schweren Lebensphase mit ihrer Krankheit auseinandersetzen und Wissenswertes zu den Themen Persönlichkeitsentwicklung, Ernährung und Bewegung erfahren.

- **Stipendien**

Damit auch talentierte Nachwuchswissenschaftler ihre Ideen und Ansätze im Bereich der Behandlung und Bekämpfung der Leukämie und verwandter Blutkrankheiten einbringen können, vergibt die José Carreras Leukämie-Stiftung Stipendien an junge Mediziner, Biologen, Chemiker und Psycho(onko)logen, die ein Forschungsvorhaben an einer wissenschaftlichen Institution durchführen wollen. Seit 1995 wurden 98 Stipendien finanziert.

- **José Carreras Career Award**

Ziel der Förderung ist es, herausragenden Wissenschaftlern in Deutschland zu ermöglichen, sich auf eine klinisch-wissenschaftliche Leitungsposition vorzubereiten und während der Förderung mit dem José Carreras Career Award weiterführende Forschungsthemen im Bereich Leukämie und verwandte Blutkrankheiten intensiv zu bearbeiten. Der Wissenschaftler soll während der Förderung von der Routinetätigkeit in der Klinik weitgehend freigestellt sein. Pro Jahr gibt es nur eine Förderung in diesem Bereich. 2009 wurde der Award zum ersten Mal vergeben.

- **Soziale Dienstleistungen**

Die José Carreras Leukämie-Stiftung unterstützt Elterninitiativen und Selbsthilfegruppen in ganz Deutschland. Sie erhalten Zuschüsse für Büroausstattung und für die Verbesserung des Patientenumfeldes. Beispielsweise wurde für Angehörige von Patienten, die nicht in Kliniknähe wohnen, in München die erste Carreras-Wohnung errichtet. Im Jahr 2010 beteiligte sich die Stiftung am Neubau des Elternhauses am Universitätsklinikum für Kinder- und Jugendmedizin in Tübingen. In diesem Bereich wurden bisher 250 Förderanträge positiv entschieden.

3 Auswahlverfahren für die Projektförderung

Bis Ende Oktober eines jeden Jahres können in der Geschäftsstelle der José Carreras Leukämie-Stiftung Anträge auf Förderung gestellt werden. Diese prüft und bewertet der wissenschaftliche Beirat. In diesem Beirat engagieren sich ehrenamtlich sieben Experten auf dem Gebiet der Leukämieforschung. Nur solche Projekte, die die strengen Prüfkriterien erfüllen, werden zur Förderung empfohlen und der jährlichen Mitgliederversammlung im Frühjahr zur Beschlussfassung vorgelegt. In Abhängigkeit der zur Verfügung stehenden Spendengelder wird dort entschieden, welche Projektvorschläge gefördert werden.

4 Information und Aufklärung

Die José Carreras Leukämie-Stiftung informiert die Öffentlichkeit regelmäßig über ihre Aktivitäten – durch Informationsbroschüren, Fernsehbeiträge, Pressemeldungen und die Förderkreiszeitschrift „Unser Ziel“, die als Online-Ausgabe auch auf der Homepage www.carreras-stiftung.de erhältlich ist. Der Internetauftritt bietet außerdem umfangreiche Informationen zum Thema Leukämie, zur José Carreras Gala und weiteren Benefizaktionen. Betroffene und Interessierte finden hilfreiche Buchtipps sowie Links zu anderen Organisationen und Informationsportalen. Zudem liefert sie eine umfangreiche Übersicht über die Projektförderung. Ausführliche Auskunft über den Einsatz der Spendengelder gibt der Jahresbericht, der ebenfalls online verfügbar ist und im Münchener Büro angefordert werden kann. Auch die telefonische Beratung ist ein wichtiger Bestandteil der Arbeit der José Carreras Leukämie-Stiftung, die sich hier als Informationsdrehscheibe versteht. Zahlreiche Anfragen von Patienten werden an Spezialisten und zuständige Institutionen weitergeleitet.

5 Transparenz und Seriosität

Die José Carreras Leukämie-Stiftung ist Trägerin des DZI Spenden-Siegels, dem Gütesiegel im deutschen Spendenwesen. Zusätzlich zu der Prüfung durch das DZI unterzieht sich die José Carreras Leukämie-Stiftung alljährlich einer freiwilligen Prüfung durch eine unabhängige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft. So kann sichergestellt werden, dass die Spenden auch dort ankommen, wo sie dringend benötigt werden.

6 Spendeneinnahmen

Als gemeinnütziger Verein finanziert die José Carreras Leukämie-Stiftung ihre Arbeit ausschließlich aus Spenden, Einnahmen aus Benefizaktionen und Nachlässen. Öffentliche Mittel nimmt der Verein nicht in Anspruch.

7 José Carreras Gala

Die José Carreras Gala zählt zu den erfolgreichsten Benefiz-Sendungen in der Geschichte des deutschen Fernsehens. Insgesamt wurden seit der Erstausrahlung 1996 im MDR über 100 Millionen Euro allein durch die Galas in der ARD gesammelt. 2012 erreichte die Carreras Gala eine Traumquote von 14,4 Prozent und somit Platz 1 bei den öffentlich-rechtlichen Spendengalas. Sie erzielte einen bisher unerreichten Spendenrekord von 7,6 Mio. Euro, die in 36 neue wichtige Förderprojekte zur Erforschung der Ursachen und Heilungsmöglichkeiten von Patienten fließen. Damit ist die Gala die wichtigste Einnahmequelle der José Carreras Leukämie-Stiftung. Nachdem der MDR, der die Gala in den letzten 18 Jahren aus Leipzig für die ARD übertragen hatte, die Partnerschaft trotz guter Quoten und hervorragender Spendenergebnisse nicht fortsetzen wird, wurde die 19. José Carreras Gala am 19.12.2013 erstmals mit den neuen Partnern Sky und Mainstream Media aus dem Europapark Rust gesendet. Für den guten Zweck wurde die Sendung unverschlüsselt auf vier Sendern ausgestrahlt und war damit auch für Nicht-Sky-Abonnenten in Deutschland sowie in vier weiteren Ländern (Österreich, der Schweiz, Tschechien und der Slowakei) via Digital-Kabel und Satellit kostenlos zu empfangen.

8 Engagement und Spendenaktionen

Neben der Fernseh-Gala tragen auch viele privat organisierte Benefizaktionen wesentlich dazu bei, dass der Verein seine Arbeit für Leukämiepatienten fortsetzen und ausbauen kann. Dazu zählen beispielsweise Spendenaufrufe aus Anlass eines Geburtstags oder eines Trauerfalls, aber auch Konzerte, Stadtfeste, Tombolas, Theateraufführungen etc. Dieses Engagement unterstützt die José Carreras Leukämie-Stiftung mit Informationsmaterial und berät die Veranstalter bei der Vorbereitung.

9 Förderkreis

Von den Mitgliedern des Förderkreises erhält die José Carreras Leukämie-Stiftung regelmäßige Spenden. Die Höhe der Spende und der Überweisungsturnus werden vom Förderkreismitglied selbst bestimmt. Diese regelmäßigen Zuwendungen zeigen eine besondere Verbundenheit und sichern der José Carreras Leukämie-Stiftung einen stabilen Zufluss von Spenden und ermöglichen damit eine längerfristige Planung. Die halbjährlich erscheinende Zeitschrift „Unser Ziel“ informiert den Förderkreis über die Arbeit der José Carreras Leukämie-Stiftung.

10 Erbschaften und Vermächnisse

Erbschaften bieten die Möglichkeit, über den eigenen Tod hinaus leukämiekranken Menschen Hoffnung zu schenken und die Bekämpfung der Leukämie langfristig zu unterstützen. Testamente und Vermächnisse zugunsten der José Carreras Leukämie-Stiftung fließen in das Grundstockkapital der Stiftung, so nicht anders vom Erblasser verfügt.

11 Kontaktadresse und Spendenkonto

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.

Geschäftsführender Vorstand

Dr. Gabriele Kröner

Elisabethstr. 23 | 80796 München

Tel. 089 / 272 904 - 0 | Fax. 089 / 272 904 - 44

E-Mail: info@carreras-stiftung.de Internet: www.carreras-stiftung.de

Spendenkonto:

Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.

Commerzbank AG München

IBAN: DE15 7008 0000 0319 9666 01 | BIC: COBADEFFXXX

BLZ: 700 800 00 | Konto: 319 9666 01

Spenden-Telefonhotline: 01802 400 100 * (aus dem Ausland: 0049 1802 400 100)

* Kosten aus dem deutschen Festnetz: 0,06 €; Kosten aus dem deutschen Mobilfunknetz: max. 0,42 €

Spenden-SMS: Senden Sie eine SMS mit dem Wort BLUTKREBS an die Nummer 81190 und spenden damit 5 Euro

* Für jede SMS-Spende von 5 € gehen 4,83 € an die Deutsche José Carreras Leukämie-Stiftung e.V.